

RS OGH 1987/4/28 5Ob519/87, 4Ob553/87, 8Ob1652/91, 4Ob1666/95

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.04.1987

Norm

ABGB §863 EI

ABGB §1016

Rechtssatz

Bloßes Stillschweigen bzw Untätigbleiben des Scheingeschäftsherrn ist regelmäßig nicht als Genehmigung iSd § 1016 ABGB zu deuten: Treu und Glauben verlangen im Geschäftsverkehr nur dann einen Widerspruch, wenn dem unwirksam Vertretenen dem Dritten gegenüber eine besondere, zB auf einem vorvertraglichen Schuldverhältnis beruhende, Antwortpflicht obliegt.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 519/87
Entscheidungstext OGH 28.04.1987 5 Ob 519/87
- 4 Ob 553/87
Entscheidungstext OGH 29.09.1987 4 Ob 553/87
nur: Bloßes Stillschweigen bzw Untätigbleiben des Scheingeschäftsherrn ist regelmäßig nicht als Genehmigung iSd § 1016 ABGB zu deuten. (T1) Veröff: JBl 1989,107 (zust. Kömürücü-Spielbüchler)
- 8 Ob 1652/91
Entscheidungstext OGH 28.11.1991 8 Ob 1652/91
nur T1
- 4 Ob 1666/95
Entscheidungstext OGH 21.11.1995 4 Ob 1666/95
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0014373

Dokumentnummer

JJR_19870428_OGH0002_0050OB00519_8700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at